

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 63 (1976)
Heft: 5: Wohnen = Habiter

Artikel: Überbauung Rueteli, Dättwil AG : Architekten Obrist und Partner
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-48587>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

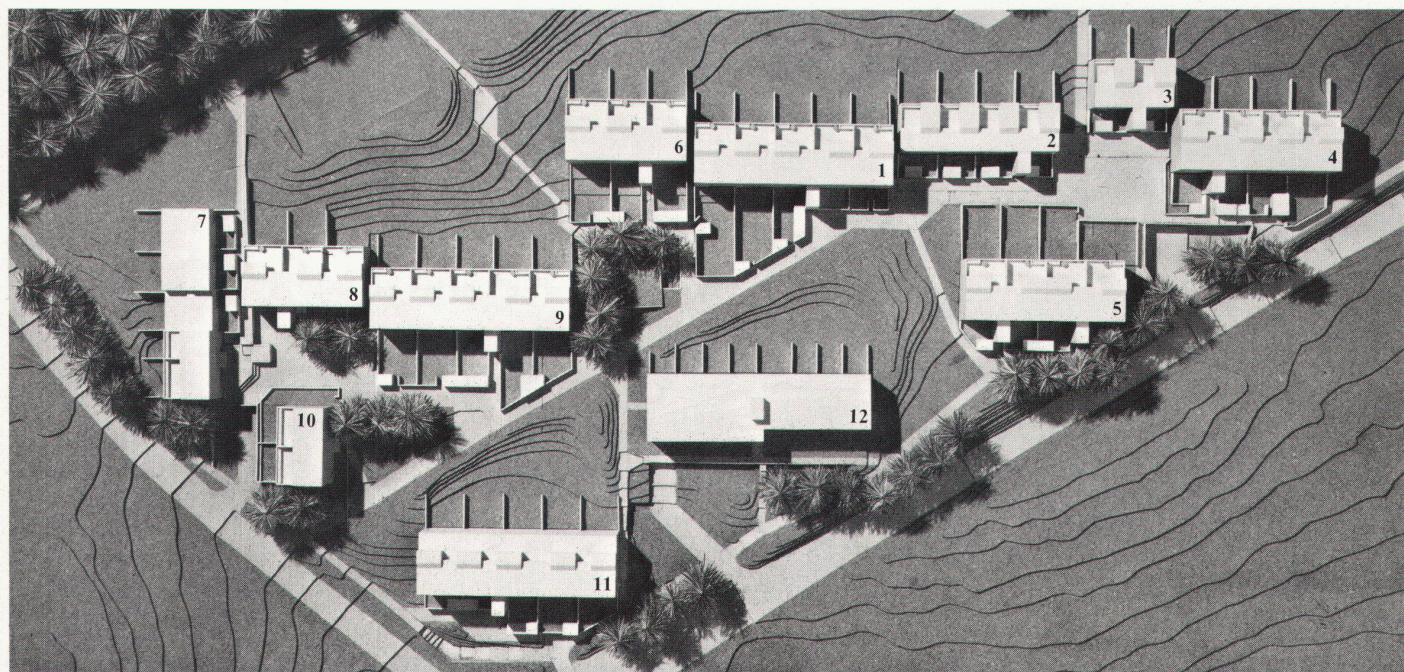
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

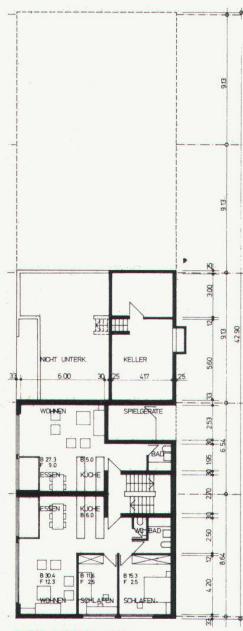
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Überbauung Rueteli, Dättwil AG

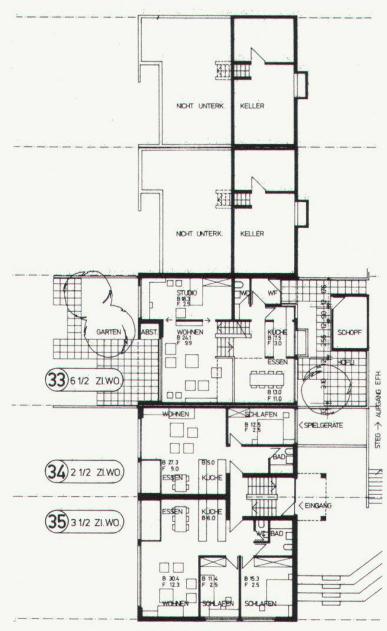
Erste Bauetappe



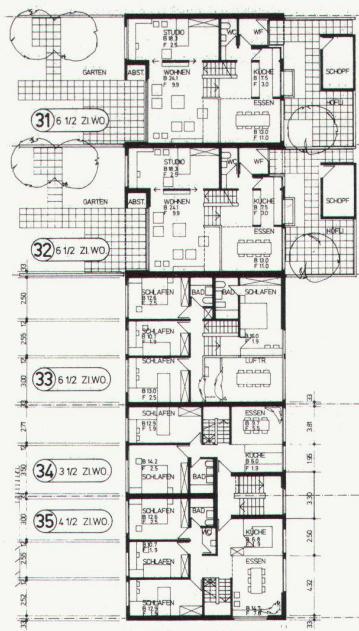
Modell der Situation: 1–5 ausgeführte Bauten; 6 im Bau; 7–12 weitere Etappen



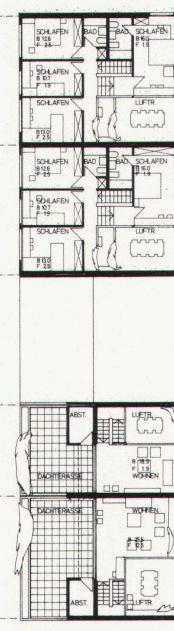
ERDGESCHOSS



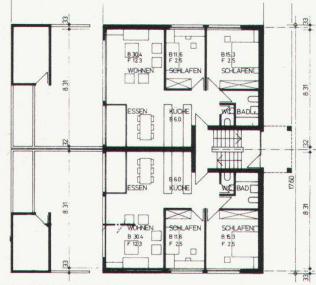
1. OBERGESCHOSS



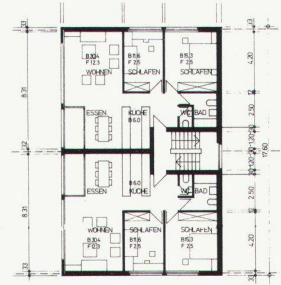
2. OBERGESCHOSS



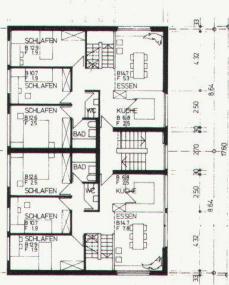
DACHGESCHOSS



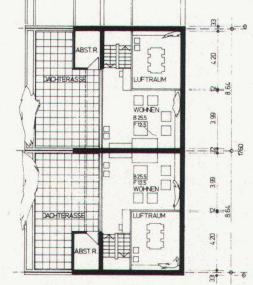
ERDGESCHOSS



1. OBERGESCHOSS



2. OBERGESCHOSS



DACHGESCHOSS

Architekten: Obrist und Partner, Robert Obrist BSA, Werner Egli, Hans Rohr, Baden
Ingenieure: Bodmer, Regolati, Matter, Arau
Farbgebung: E. Müller, Zürich
1975

Fotos: Peter Grünert, Zürich (Modellaufnahme); Hans Rohr

Die Arealüberbauung Rueteli befindet sich in Dättwil, etwa 3 km vom Stadtzentrum Badens entfernt. Die Grundstücke liegen an einem um etwa 7% geneigten Nordosthang, der im Südwesten durch eine hohe Mischwaldkulisse begrenzt ist und an den im Nordosten die nach Zonenplan ausgeschiedene Kernzone anschliesst. Auf den Parzellen von total 35 000 m² werden mit 0,5 Ausnützung (W2) 102 Miet-, Eigentumswohnungen und Einfamilienhäuser mit Stöckli in 10 Gebäuden etappenweise erstellt (18 Wohnungstypen von 1½ bis 6½ Zimmern). Die Häuser mit Miet- und Eigentumswohnungen sind 3½geschossig, die Reiheneinfamilienhäuser 2½geschossig und auf einem Achsmass von 9 m aufgebaut.

Die Mehrfamilienhäuser weisen zwei Grundtypen, einen Treppenhaus- und einen Laubengangtyp, auf.

Der Treppenhaustyp umfasst

- im EG 2 4½-Zimmer-Wohnungen mit Garten, Gartenhof und internem Abgang zum Mehrzweck- und Keller Raum;
- im 1. OG 2 4½-Zimmer-Wohnungen mit Balkon;
- im 2. OG 2 zweigeschossige 5½-Zimmer-Wohnungen mit Dachterrasse; 1 Gemeinschaftsräum und 1 Waschraum

Der Laubengangtyp umfasst

- im EG 1 zweigeschossige 6½-Zimmer-Wohnung mit Garten, Eingangs-

hof und internem Abgang zum Mehrzweck- und Kellerraum respektive 1 zweigeschossige 4½-Zimmer-Wohnung und 1 2-Zimmer-Wohnung;

- im 2. und 1. OG 1 3½-Zimmer-Wohnung mit Balkon;
- im 2. OG 1 5½-Zimmer-Wohnung, zweigeschossig, mit Dachterrasse

Diese Konzeption erlaubt verschiedene Wohnungsgrößen, der jeweiligen Nachfrage entsprechend, zu kombinieren und zu erstellen. Die dem Außenraum zugeordnete Erschliessung der Wohnungen erfolgt ebenerdig durch einen Eingangshof, vom offenen Treppenhaus aus oder über den Laubengang.

Innen wurden die Wohnungen drittgeschossig versetzt. Dadurch ergeben sich Mehrhöhen von einem Drittel-, zwei Drittel- oder einem Geschoss; so werden zum Beispiel die Schlafzimmer der 5½-Zimmer-Wohnung über einer Galerie mit Blick auf den zweigeschossigen Essplatz erschlossen. Alle Wohnungen verfügen über einen eigenen Außenraum. Grosswohnungen haben Dachterrasse respektive Eingangshof und Garten, Kleinwohnungen einen Balkon. Die auf den Laubengängen angeordneten Gemeinschaftsräume können verschiedenen Nutzungen dienen. Zurzeit gibt es einen Kinderspiel-, einen Bastel- und Werkstatt- sowie einen zusätzlichen Waschraum.

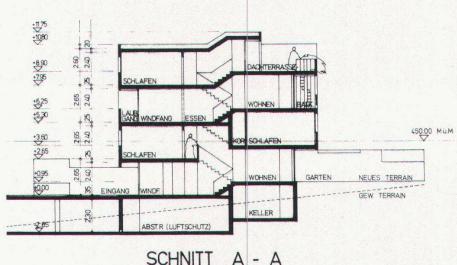
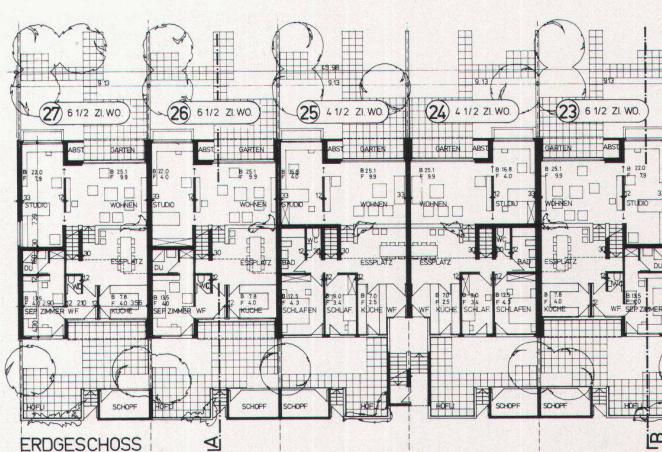
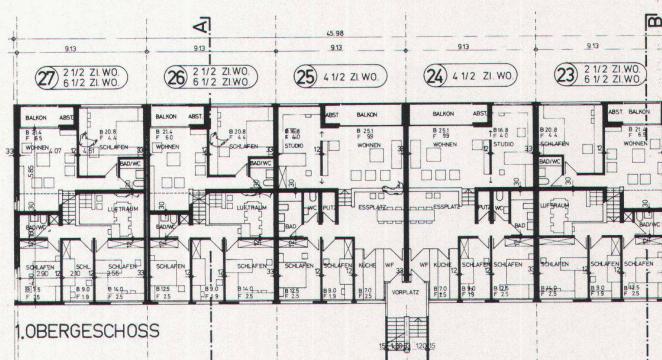
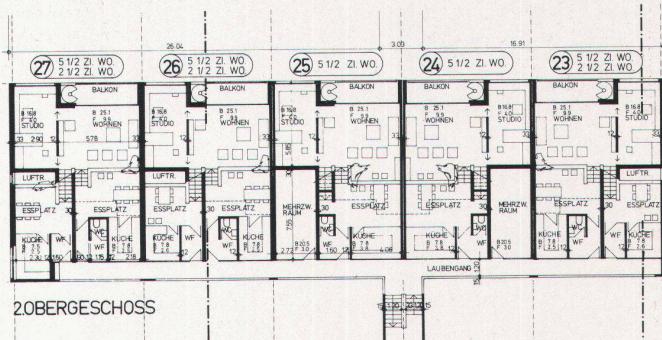
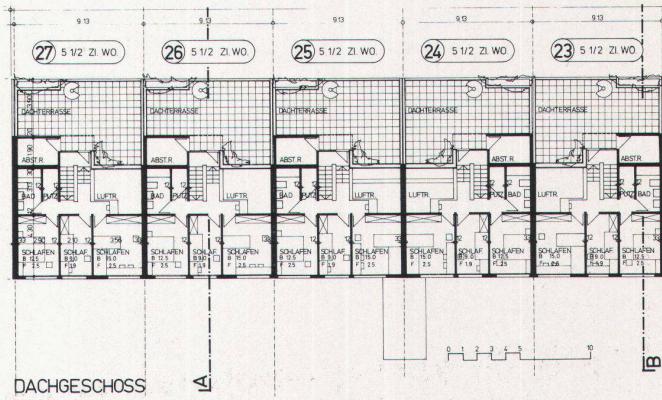
Der Hauptplatz im Zentrum der Siedlung ist mit Teich, gedeckter Feuerstelle und Kleinkinderspielplatz gestaltet worden. In direkter Beziehung zum Wald befinden sich Robinson- und Ballspielplätze für die Halbwüchsigen. Die Parkierungsanlagen sind unterirdisch angelegt und werden jeweils von der Sommerhalden- respektive der neu zu erstellenden Pilgerstrasse erschlossen. Das Wegnetz ist als Fussgängerbereich konzipiert und kann von Dienstfahrzeugen benutzt werden. Zwecks Gliederung, Ortung und Identifikation wurden die Häuser in verschiedenen,

zum Teil sich wiederholenden Farben bemalt, Fenster, Geländer und Raffstoren einheitlich gelb gestrichen.

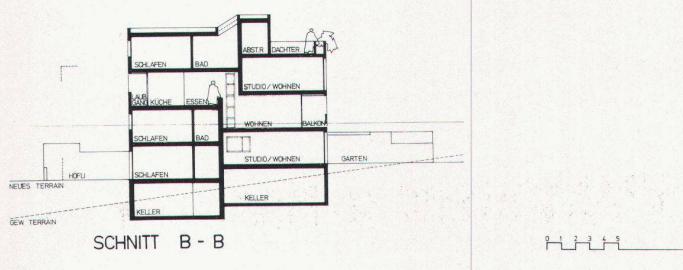
Die Fassaden sind in 15-cm-Backstein gemauert mit Aussenisolation (K-Wert 0,5), die Decken bestehen aus

Massivbetonplatten, 2-cm-Isolation und 7-cm-Überbeton mit eingebauter Bodenheizung. Der Kubikmeterpreis beträgt Fr. 267.–.

(Gekürzter Bericht der Architekten)

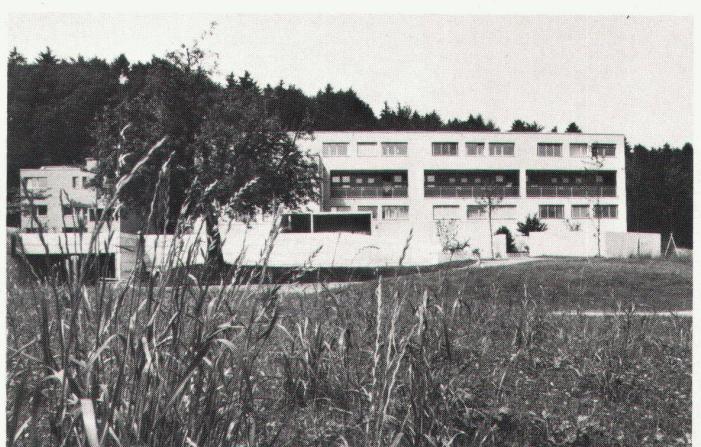
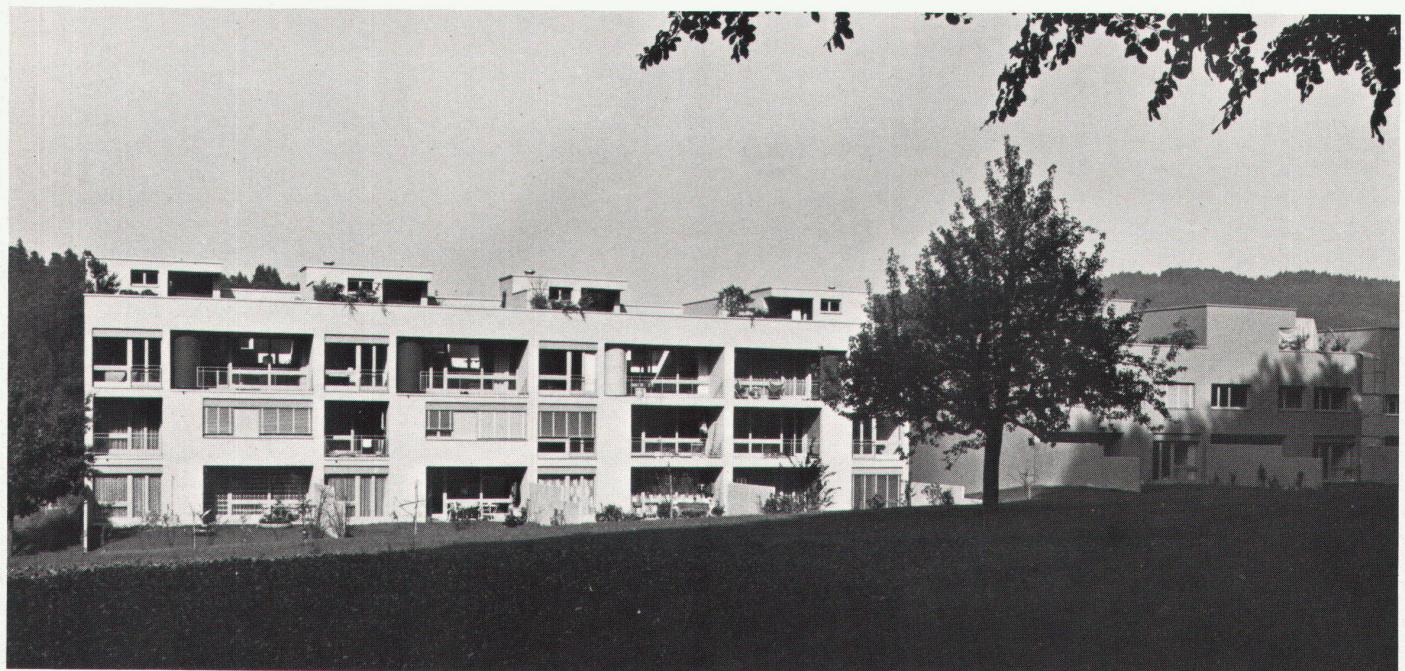
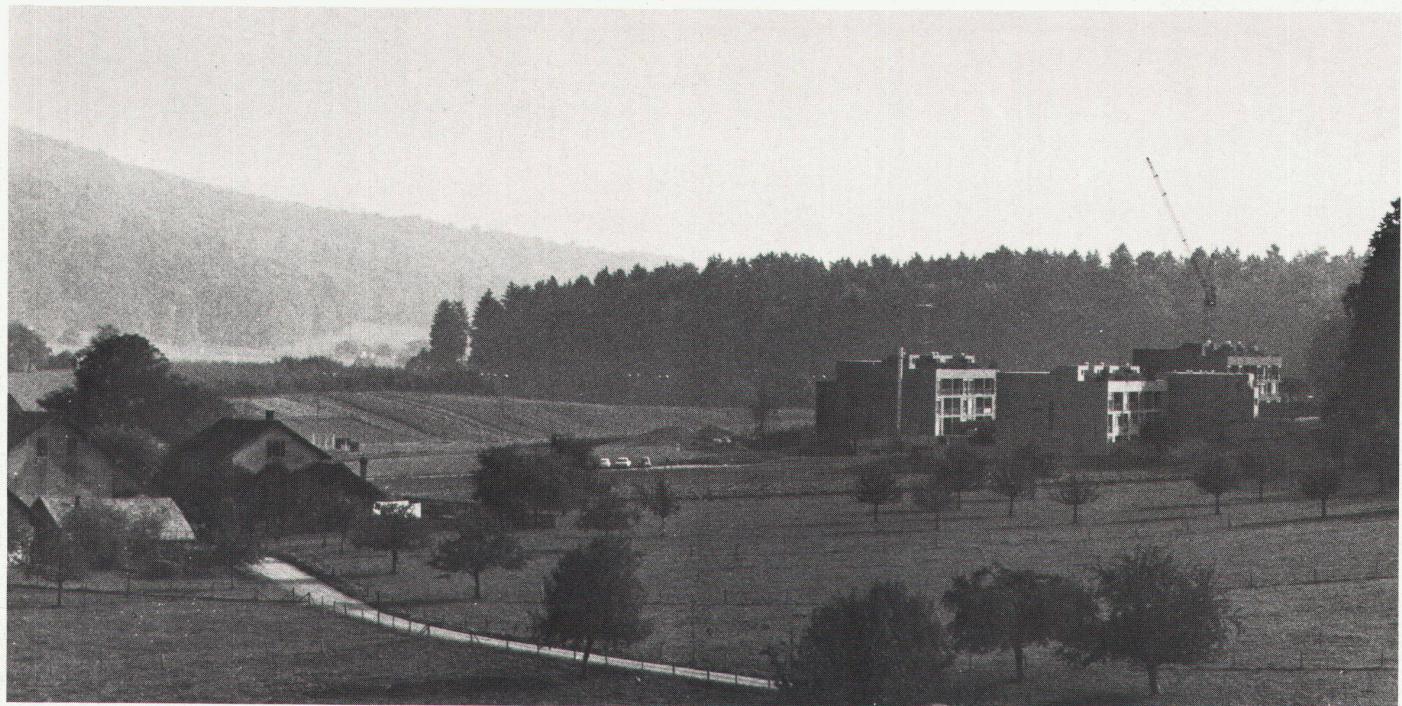


SCHNITT A - A



SCHNITT B - B

Überbauung Rueteli, Dättwil AG



Überbauung Rueteli, Dättwil AG

